

# Altgold hilft gleich vier Mal

**Spende:** Die Zahnarztpraxis Hartel bittet Patienten um ihre ausgedienten Kronen und Brücken. Mit dem Verkaufserlös werden Institutionen gefördert

**Lage** (din). Im Märchen hat Hans im Glück einen Klumpen Gold für sieben Jahre Arbeit erhalten. In der Zahnarztpraxis von Hella und Wolfgang Hartel kamen innerhalb von drei Jahren 1,5 Kilogramm des Edelmetalls zusammen. Dafür wurden 13.000 Euro Erlöst. Die Summe haben die beiden Zahnärzte unter vier Lagenser Institutionen aufgeteilt, die sich jetzt sehr glücklich schätzen.

Jedes Mal, wenn defekte Kronen und Brücken ersetzt werden mussten, bat das Ehepaar Hartel ihre Patienten, den alten Zahnersatz zu spenden. Es gab die feste Zusage, dass örtliche soziale Einrichtungen für Kinder- und Jugendarbeit unterstützt werden. Bereits fünf Mal konnte schon auf diese Weise mit beachtlichen Summen geholfen werden. „Das ist in jedem Fall gut angelegtes Geld“, sagte Wolfgang Hartel.

In diesem Jahr nahm Brigitte Grotebrune 7000 Euro für den Deutschen Kinderschutzbund entgegen. Der Betrag wird für die Hausaufgabenhilfe und die Computerkurse verwendet. Die

städtische Musikschule erhielt 4000 Euro. „Für unser Orchester benötigen wir noch ein professionelles Glockenspiel. Jetzt können wir es uns leisten“, sagte Stefan Albrecht, der Leiter der Musikschule. Der Betrag kommt gerade recht, denn Ende Juni wird das 40-jährige Bestehen mit einem Konzert begangen.

Von steigenden Besucherzahlen bei der „Mahlzeit“ berichteten Renate Stecker, Gisela Sprenger und Pfarrer Richard Krause. Bis zu 80 Personen neh-

men jeweils freitags den Eintopf gemeinsam ein. Die „Mahlzeit“ wurde ebenso mit 1000 Euro bedacht wie die Ausstellung mit dem Titel „Right before I die“ des amerikanischen Fotografen Andrew George. Klaus-Jürgen Kubach und Pfarrer Ernst-August Pohl bereiten das Projekt vor, das Mut zum Leben machen soll. Ein Kulturprogramm ergänzt die Ausstellung, die bereits weltweit gezeigt wurde. Im Oktober und November wird sie in Lage erstmals in Deutschland präsentiert.



**Freude und Anerkennung:** Für die finanzielle Unterstützung bedanken sich die Vertreter der vier Lagenser Einrichtungen bei Hella und Wolfgang Hartel sowie bei ihrem Praxisteam. FOTO: KNUT DINTER